Prof. Dr. phil. Ralph Dreher

Dreher.tvd@uni-siegen.de

Masterlösung

4. Schritt bei der Entwicklung einer Lernsituation

Um wirklich sicher zu gehen, dass diese Lernsituation

- · generell (kein Denkfehler, keine Unlösbarkeit) wie
- im Rahmen der Möglichkeiten vor Ort

funktioniert, müssen Sie diese SELBST VOR ORT überprüfen und sich eine "Masterlösung". herantentwickeln.

Dabei gilt:

Ihre als Lehrkraft gefundene Masterlösung, die zu einer funktionierenden Steuerung führt, stellt EINE mögliche Lösung dar, die beweist, dass es eine Lösung gibt.

Damit ist das aber nicht DIE Lösung, die die SuS nacherfinden sollen.

Es gilt statt dessen für sie als Lehrkraft: Offenheit gegenüber den SuS-Lösungen, ALLE Lösungengilt es dann hinsichtlich des Kernaspekts der NACHHALTIGKEIT hin zu überprüfen!

Dokumentation der Masterlösung:

Möglichkeit 1: Arbeitsschrittplanung

Fertigung und Montage

#	Arbeitsschritt	Werkzeug	Hilfs-mittel	Soll/Ist	UVV	UWS
1	OBD stecken	OBD-Tester	Bosch-ESI	Auslese startet	Fahrzeug sichern; Motorraum geschlossen	Konstanter Fehler – sofortige Reparatur

Dokumentation der Masterlösung: Diagnose und Montage Möglichkeit 2: Flussdiagramm Motorkontrolleuchte leuchtet Genügend NEIN JA Batterie **OBD-Auslese** Versorgungs aufladen - spannung? n.i.O Ladestromprüfung Fehler JA Fehler sporadisch löschen i.O n.i.O Batterie Kältestrom-NEIN prüfung erneuern Sensorsignal ausmessen i.O Fahrzeug ausliefern